

Im April 2025 hat die Artothek einen Open Call ausgeschrieben, um Werke für den Verleih in die Sammlung aufzunehmen. Eine unabhängige Fachjury hat die Auswahl der Neuerwerbungen getroffen. Ursprünglich wurden Arbeiten von 16 Künstler:innen ausgewählt. Dank einer großzügigen Spende von dem Freundeskreis der Kommunalen Galerie konnten weitere 7 Kunstwerke von Bewerber:innen aus dem Open Call nachrücken und ebenfalls angekauft werden. Ein kleiner Anteil der neu angekauften Arbeiten wird ab dem 5. März 2026 in der experimentellen Ausstellung „Eine Zukunft aus Silber und Beton“ gezeigt, die Zukunftsvorstellungen anhand von Materialästhetiken untersucht und den kuratorischen Handlungsräum für die Besuchenden öffnet.

Die Artothek entleiht moderne und zeitgenössische Kunst von der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts bis zu den neusten Tendenzen. Kunst auszuleihen und mit nach Hause zu nehmen stellt im klassischen Kunstmuseum immer noch eine Besonderheit dar. Seit bald 50 Jahren macht die Artothek in Berlin lebende Künstler:innen, Absolvent:innen Berliner Kunsthochschulen und jene, die mit der Stadt und der Geschichte Berlins in besonderer Weise verbunden sind, einer breiten Öffentlichkeit zugänglich.

Die feinfühlige Malerei von **Seona Jeong** überzeugt durch subtile, emotionale Tiefe, während vielschichtige Ölbilder von **Christine Falk** und **Tim Trantenroth** durch ihre komplexen Farbkompositionen und architektonischen Details faszinieren. **Gabriele Worgitzki** präsentiert mit ihren angekündigten gezeichneten Figuren eine spannende Auseinandersetzung mit Form und Bedeutung, während sich Poetik und Präzision in der Radierung **Kristina Karnilaviciute** verbinden. Die fotografischen Erkundungen berlinspezifischer Orte von **Bettina Cohnen**, **Ulli Grötz**, **Alfredo Ramos Fernández** und **Anastasia Khoroshilova** werfen neue Blicke auf die Stadt. Unterschiedliche Wahrnehmungen und Perspektive entwickeln die detaillierten, kolorierten Zeichnungen von **Bernadette Gottlieb** und **Katrin Günther**.

Freuen Sie sich auf die Präsentation der faszinierenden neuen Werke im Ausstellungsraum der Artothek und darauf, dass Sie diese ab dem 22. Mai ausleihen können.

## ARTOTHEK

Hohenzollerndamm 176 | 10713 Berlin  
t 030 | 90 29 16709  
[artothek@charlottenburg-wilmersdorf.de](mailto:artothek@charlottenburg-wilmersdorf.de)  
[www.kultur.charlottenburg-wilmersdorf.de](http://www.kultur.charlottenburg-wilmersdorf.de)  
 [artothek\\_berlin](https://www.instagram.com/artothek_berlin/)

### Öffnungszeiten

Dienstag, Donnerstag und Freitag | 10–17 Uhr  
Mittwoch | 10–19 Uhr



Kathrin Günther, Sophienreihe 5, 2010, Siebdruck bearbeitet, Tusche, Acryl auf Papier, 63,5 x 50 cm / © Kathrin Günther und VG Bild-Kunst, Bonn 2026.



### Newsletter

Bleiben Sie immer informiert über alle Neuigkeiten rund um die Artothek. Anmeldung auf der Artothek-Seite unter [www.kultur.charlottenburg-wilmersdorf.de](http://www.kultur.charlottenburg-wilmersdorf.de)

Die Artothek ist eine Einrichtung des Bezirksamtes Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin / Fachbereich Kultur.



Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin,  
Abteilung Schule, Sport, Weiterbildung und Kultur,  
Fachbereich Kultur

Titelbild: Seona Jeong, SaRang (Liebe),  
2024, Öl auf Leinwand.

# ARTOTHEK

NEUANKÄUFE

2026

# Neu in der Artothek 2026

Ausstellung vom 05.03.–22.05.2026

Die Sammlung der Artothek wurde um 23 neue Werke bereichert, die in ihrer Vielfalt einen spannenden Blick auf unterschiedliche künstlerische Ausdrucksformen junger und etablierter Berliner Künstler:innen bieten. Ab dem 5. März 2026 werden die neuen Arbeiten in einer Ausstellung in der Artothek präsentiert, bis sie am 22. Mai 2026 in den regulären Leihverkehr übergehen.



Tim Trantenroth, Platte Gold, 2024, Öl auf Papier, 21 x 29,7 cm.



Ulli Grötz, Dirksenstr – Berlin (Serie Karussell), 2014, enhanced paper, 30 cm x 40 cm.



Daniel Theiler, 1233 (Tel Aviv), 2016, C-Print, 20 x 30 cm / © Daniel Theiler und VG Bild-Kunst, Bonn 2026.



Anton Gartung, Arosa, 2024, Dunkelkam-merabzug auf Barytpapier, 50 x 40 cm.

## Grafik

Bernadette Gottlieb | Katrin Günther | Kristina Karnilaviciute | Ronja Look | Julia Ludwig | Antje Taubert | Gabriele Worgitzki | Klaus Zolondowski

## Fotografie

Bettina Cohnen | Dana Engfer | Anton Gartung | Uli Grötz | Susanne Huth | Anastasia Khoroshilova | Alfredo Ramos Fernández | Sandra Ratkovic | Daniel Theiler

## Malerei

Christine Falk | Seona Jeong | Soji Shimizu | Tim Trantenroth

## Zeichnung

Patricia Detmering | Océane Moussé



Anastasia Khoroshilova, Nahe Fasanenplatz, Berliner Festspiele, 2017–2022, C-print, 64 x 50 cm.



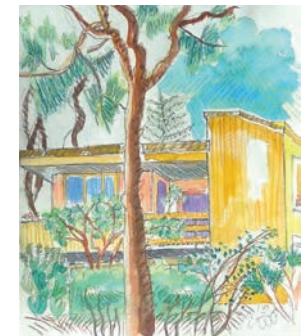
Kristina Karnilaviciute, Hummingbird Moth, 2025, Radierung und Aquatinta, 20 x 20 cm.



Gabriele Worgitzki, Farbige Tusche auf Papier, aus den täglichen Zeichnungen, 3\_2022 , 26,5 x 21,5 cm / © Gabriele Worgitzki und VG Bild-Kunst, Bonn 2026.



Bettina Cohnen, Atriumhäuser, Händelallee, Hansaviertel #4, 2022, Inkjet-Pigmentprint vom Negativ auf Hahnemühle Photo Rag 308, 40 x 50 cm / © Bettina Cohnen und VG Bild-Kunst, Bonn 2026.



Bernadette Gottlieb, Warmbrunner Straße, 2014, Buntstift, Bleistift, Fineliner, 24 x 20,5 cm / © Bernadette Gottlieb und VG Bild-Kunst, Bonn 2026.